



**Pressemitteilung** *junge norddeutsche philharmonie*

### **#puppenphilharmonie - Außerirdisches Leben und die Liebe zur Musik**

Die akademie der jungen norddeutschen philharmonie faziniert mit einer Märchenstunde sehr besonderer Art. Die Puppenphilharmonie Berlin erzählt gemeinsam mit dem akademie streichtrio der jungen norddeutschen philharmonie die Geschichte des Außerirdischen Sensus, der den Sinn der Musik und ihre Wirkung auf die Menschen zu erfassen versucht.

### **Eine musikalische Geschichte für die Weihnachtszeit und die gesamte Familie, mit den Goldberg-Variationen BWV 988 für Streichtrio von Johann Sebastian Bach.**

falzen

Außerirdische, das sind häufig übernatürlich intelligente Wesen, die den Menschen, vor allem in technischer Hinsicht, bei Weitem überlegen sind. Sie erforschen mit ihren Raumschiffen das Weltall und entwickeln Systeme, mit denen sie jede Rechenaufgabe lösen können.

Doch auf der Erde gibt es etwas, das für Außerirdische völlig unverständlich ist: Die Liebe der Menschen zur Musik. Für sie ist unbegreiflich, dass Musik eine Wirkung auf den Menschen entfaltet, die von zentraler Bedeutung für das menschliche Leben ist. Warum sich Menschen einen großen Teil ihrer Zeit mit bedeutungslosen Tonmustern beschäftigen, sie sogar selbst spielen und total darin versinken können, stellt die Außerirdischen vor ein großes Rätsel. Für sie hat Musik keine Bilder oder Symbole, sie hat kein haptisches Darstellungsvermögen, keine zwingende Beziehung zu ihrer Welt.

lochen

Auch der Außerirdische Sensus kann sich nicht erklären, was durch Musik in den Menschen bewirkt. Von der Neugier gepackt, landet er auf dem blauen Planeten, um eine Antwort auf dieses Phänomen zu ergründen.

Denn gerade in der Weihnachtszeit wird viel Musik gemacht, viel in Familien gesungen und dadurch ein Gefühl der Geborgenheit und der Liebe geschaffen.

Durch die Entwicklung neuer Konzertformate der *jungen norddeutschen philharmonie*, trifft das *akademie-streichtrio* auf die Puppenphilharmonie mit den Spielerinnen Friederike Hellmann und Wiebke Alpei. Unter der Leitung von Bernadett Kis wird eine Geschichte erarbeitet, die durch ihren vermittelnden Kontext an die klassische Musik heranführt und für alle Altersklassen ansprechend ist. So wird eine zeitlose aktuelle Thematik mit musikalischer Energie und Spontaneität zu einem einmaligen Erlebnis.

falzen

Termine:

- 2. Dezember 2016 | 17.00 Uhr | Brömsehaus, Lüneburg
- 2. Dezember 2016 | 19.00 Uhr | Brömsehaus, Lüneburg
- 3. Dezember 2016 | 16.00 Uhr | Barocksaal, Rostock
- 4. Dezember 2016 | 17.00 Uhr | Blackmore's Berlin

Kartenpreis: 8,70€ erm. / 18,45 € Karten unter [junge-norddeutsche.de/ticket](http://junge-norddeutsche.de/ticket)

Gefördert durch:



Die NORDMETALL-Stiftung ist Hauptförderer des Konzerts in Rostock. Der NDR fördert über die Musik- und Filmförderung in Mecklenburg-Vorpommern langfristig die junge norddeutsche philharmonie und deren Akademieprojekte.